

SCC-Ag

(= squamous cell carcinoma antigen
= plattenepithelkarzinom-assoziiertes Ag
= TA 4 (Tumor-Assoziiertes Antigen 4))

M: 1 ml Serum, 4 °C bis 24 Std., danach tiefgefrieren (-20 °C)

N: < 2 ng/ml

T: RIA

I: Tumormarker für Plattenepithelkarzinome der Cervix, behelfsweise beim Bronchialkarzinom.

Es können auch bei anderen bösartigen Erkr., z. B. bei Plattenepithelkarzinomen des Kopfes und Halses, bei Adenokarzinomen der Zervix, der Lunge, des Pankreas, des Magens und bei Vulvaka. erhöhte SCC-Ag-Spiegel beobachtet werden.

Auch bei gutartigen Veränderungen, z. B. bei Zervix-Dysplasie III, Endometriose und gutartigen Lungenveränderungen wurden teilweise erhöhte SCC-Spiegel beobachtet.